

22 Jahre Goldegger Blues & Folk Tage oder "Demontage einer Aussteigerhymne"

Liebe Freunde der Goldegger Blues & Folk Tage!

Viele von uns mögen in den 1980er Jahren noch jung und dumm gewesen sein. Als in der damals - und möglicherweise auch noch heute - populären Aussteigerhymne "Irgendwann bleib i dann dort" von Griechenland und jeder Menge weißer Sand gesungen wurde, war den meisten aber zu dieser Zeit schon klar, dass hier ein Idyll zum vordergründigen Wohlfühlen besungen wird, mit dem einiges nicht stimmen kann.

"Die Sunn wia Feuer auf da Haut" klingt schon äußerst ungesund, die "Bottle Rotwein in der Hand" nach einer steil nach unten gerichteten Alkoholikerkarriere im Urlaubsland am Peloponnes. Was nicht so leicht vorhersehbar war: dass einer der Beweggründe zum Ausstieg, nämlich "Finanz und Banken steig'n ma drauf, die Rechnung, die geht sowieso nie auf" das vermeintlich sichere Aussteigerexil Griechenland unter einer Schuldenlawine begraben sollte.

Wenn diejenigen, die dem Lockruf der Aussteigerhymne damals gefolgt sind, mittlerweile nicht an Hautkrebs oder Leberzirrhose gestorben sind, werden sie nun wohl mit einem Schlag nüchtern geworden sein. Aus dem Dunkel des Deliriums wird ihnen der Liedfetzen "draht sie alles nur um Macht und Geld" ins Ohr steigen und zwangsläufig folgende Erkenntnis reifen: die Rechnung geht anscheinend doch immer auf, und zwar für die Investment-Banker, die Spekulanten, die korrupten Politiker, den Finanzadel sowie die Stiftungsakrobaten und anderweitig Steuerflüchtigen.

Aber halt, das mit Macht und Geld stimmt gar nicht, werden Sie sagen, denn Sie halten mit diesem Programmheft ja den Gegenbeweis in der Hand. Es gibt hier etwas, bei dem es um Menschen, Musik und die Freude am Leben geht: die Goldegger Blues & Folk Tage in ihrer 22. Ausgabe. Alsdann, gute Unterhaltung mit dem folgenden Musikprogramm und eine wirklich schöne Zeit.

Mag uns der Eyjafjalla mit Asche bespucken wie er will: let's bluesing and folking

Let's bluesing and folking

Juli 2010 Günter (urlaubsbedingt in Vertretung von Günther Eisenmann)